

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144672
		DK5 DK5-GK	6842
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	238
Bearbeitung	JSA	Kartierung	09.06.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	15414,6543
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Erlen-dominierter Auwald nahe der Alster, teils als schmaler Streifen zwischen Alster-Wanderweg und dem Fluss, dann meist ohne auwaldtypische Krautschicht und mit starkem Ufer-Vertritt. Teilweise einige Stillgewässer umgebend, Bruchwald-artig, etwas quellig und nasser, mit gut ausgebildeter Krautschicht. Dieser Bereich ist am Ostende von Biotop 249 besonders schön ausgebildet. An den Rändern von Wegen und nördlich der Teiche trockener, dort mit höherem Ahorn-Anteil und Brennnessel-Dominanz.

In der nächsten Kartierung sollten die Biotope 234 und 238 zusammen genommen und dann anders aufgeteilt werden: Ein Biotop enthält nur die Bereiche, in denen der Auwald nur als schmaler Streifen, meist sogar als einreihige Baumreihe ausgebildet ist und der andere die Bereiche, die sich flächig in das Hinterland der Gewässer ausdehnen. Aus heutiger Sicht wäre der erste Biotop mit S7 A6 B5 O7 (G6) und der flächig ausgebildete Biotop mit S7 A6 B6 O8 (G7) zu bewerten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		
1	2			10 %
2	HUZ	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)		(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	N-Seite des Alsterlaufs, von Brücke Gundlachs Twiete abwärts bis hinter Illiesbrücke		
Nachbarnutzung/en	Alsterwanderweg; Privatgärten		
Rechtswert (X)	569530	Hochwert (Y)	5943604
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Hummelsbüttel (520)	Gemarkung	Hummelsbüttel (530)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 99%], LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 1%]		

FFH-GEBIET

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144672
		DK5 DK5-GK	6842
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	238
Bearbeitung	JSA	Kartierung	09.06.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	15414,6543
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
144672	84921	6842	238	02.09.2014	K		
144672	39597	6842	42	25.05.2004	<	6844	44
144672	39813	6842	44	25.05.2004	/	6844	46
144672	39697	6842	47	25.05.2004	/	6844	49

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
81186	0	6842_238_090620_1.JPG	
81187	0	6842_238_090620_2.JPG	
81188	0	6842_238_090620_4.JPG	
81189	0	6842_238_090620_3.JPG	

26.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144672
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6842
Bearbeitung	JSA	DK5 - Name	Klein Borstel
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	238
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	09.06.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	15414,6543
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung (fehlendes Überflutungsregime) Vertritt
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Entwicklungspotenzial
Maßnahmen	3.3 - natürliche Dynamik zulassen (alternativ Anhebung des Wasserstandes der Gewässer) Entfernung standortfremder Arten (Grauerle, Spierstrauch, Eiben-Aufwuchs aus Gartenabfällen)

Foto

Fotodatei 6842_238_090620_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6842_238_090620_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144672
		DK5 DK5-GK	6842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.06.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15414,6543
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6842_238_090620_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung

Fotodatei 6842_238_090620_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.3
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen- Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144672
		DK5 DK5-GK	6842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.06.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15414,6543
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	3.3 - natürliche Dynamik zulassen
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	6
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	12

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %	80	B	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		B	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		B	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	144672
			DK5 DK5-GK	6842
			DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	238
Bearbeitung	JSA	Kopie	Ja	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			09.06.2020
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				15414,6543
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypischer ausgeprägter Strukturen Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	3	B	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	3	B	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig		C C	
5	Beeinträchtigungen			
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		B	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	5	A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	20	A	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		C	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		B	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser		C	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung)			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144672
		DK5 DK5-GK	6842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.06.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15414,6543
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar		A	
	B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen			
	C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes			
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung)			
	A: ungestörter Lebensraumtyp			
	B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche			
	C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	60	C	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich)			
	A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau		A	
	B: Anteil an der Baumschicht 5-10 %			
	C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,3
Boden	Feuchte	feucht	6,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		6
	Überschw.anzeiger		12

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		B2													
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		S													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		B2													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		B1													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		K1													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S													
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	l															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B2													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		S													
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w															
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	144672
			DK5 DK5-GK	6842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	JSA	Kopie	Biotop-Nr. alt	238
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	09.06.2020
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	15414,6543
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w															
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w															
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w															
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w												3	3	V	V
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	z													V		V
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w															V
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w			B2												
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w			S												
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	w															
Chrysosplenium oppositifolium (Gegenblättriges Milzkraut)	7	w													2		
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z															
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w															
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w															
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	w													3		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z															
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	z															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w			S												
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	z															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w			B1												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w			B2												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w			S												
Galanthus nivalis (Schneeglöckchen)	7	w															V
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	h															
Galeopsis bifida (Zweispaltiger Hohlzahn)	7	z															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h															
Hedera helix (Efeu)	7	w															
Hyacinthoides spec. (Hasenglöckchen)	7	w													b		
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w			K1										b		
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w															
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	w													V		
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w													b		
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w															
Lamium maculatum (Gefleckte Taubnessel)	7	w													2		
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w															
Lonicera ledebourii (Kalifornische Heckenkirsche)	7	w															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144672
		DK5 DK5-GK	6842
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	238
Bearbeitung	JSA	Kartierung	09.06.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	15414,6543
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		S														
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		B2														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S														
Ranunculus lanuginosus (Wolliger Hahnenfuß)	7	w												2				
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w																
Rubus odoratus (Zimt-Himbeere)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w																
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		S														
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		B1														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z															V	
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w																
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		S														
Spiraea salicifolia agg. (Artengruppe Weiden-Spierstrauch)	7	w																
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																
Anzahl Rote Liste Arten														7	1	4	2	
Anzahl Arten														76				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH							
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
1	B ArtSchG												
2	A nzahl					A nzahltyp							
3	A nzahl geschätzt					G eschlecht							
4	M ethode					V erhalten							
5	N achweis												
Libellen													
	Coenagrion spec. (Azurjungfer indet.)	1											
		2				Individuen/Stück							
		3	11-20										
		4	Zufallsfund										
		5	adultes Tier/Imago										

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	144672
		DK5 DK5-GK	6842
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	238
Bearbeitung	JSA	Kartierung	09.06.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	15414,6543
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)	Biototyp	HUZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein